

Castanea sativa
Edelkastanie, Esskastanie



Castanea sativa (Edelkastanie) ist ein großer, laubabwerfender Baum, der in Südeuropa, Kleinasien, dem Kaukasus und dem Nordiran beheimatet ist und in den übrigen Teilen Europas eingeführt wurde. In der Natur steht die Edelkastanie an kühlen, saisonal feuchten Hängen, obwohl auch trockene Bedingungen toleriert werden. In ihrem ursprünglichen Verbreitungsgebiet wächst die *Castanea sativa* zusammen mit *Quercus frainetto, Ostrya carpinifolia* und *Carpinus orientalis*. Der Baum entwickelt eine große, runde bis flach-runde Krone, die bis zu 25 m breit und 30 m hoch werden kann. Ausgewachsene Exemplare können sehr alt werden.

Castanea sativa ist ein monözischer Baum. Die männlichen Blüten bestehen aus langen, cremeweißen Kätzchen, die im Juni und Juli einen unverwechselbaren Duft verströmen, während sich aus den unauffälligen weiblichen Blüten kugelige, sehr stachelige Früchte entwickeln. Die Kastanien fallen im Oktober herunter und können von Menschen geerntet oder von Vögeln und kleinen Säugetieren gefressen werden. Die Blätter der Edelkastanie sind länglich, am Rand grob gezähnt und die meiste Zeit der Saison glänzend grün. Im Herbst verfärbt sich das Laub in ein schönes Gelb bis Rostbraun. Die Edelkastanie kann einen einzigen Stamm entwickeln, der riesig werden kann, wenn man ihn über Jahrhunderte in Ruhe lässt. Die Rinde ist bei jungen Bäumen schön grau und glatt, entwickelt aber charakteristische, gewundene Risse und Windungen.

Die Edelkastanie eignet sich nur für große Parks, Gärten, Anwesen und ländliche Bereiche, wo sie viel Platz hat, um zu einem majestätischen Exemplar heranzuwachsen. Nur saure, leicht lehmige Böden sind für ein gutes Wachstum geeignet. Hitze wird toleriert, Trockenheit nur mäßig. Dieser Baum hat eine erstaunliche gemeinsame Geschichte mit der menschlichen Zivilisation. Er wird seit Jahrhunderten für verschiedene Zwecke verwendet.

PFLANZENTYPEN

Baumarten: hochstämmige Bäume, halbstämmige Bäume, mehrstämmige Bäume, Kletterbäume, Schattenbäume, charakteristische Bäume, Obstbäume, Forstpflanzen | **Formbäume mit Stamm**: Vasenförmig, mehrstämmige Schirmform

VERWENDUNG

Ort: Park, Grünstreifen, Dachgarten, großer Garten, Friedhof, Landschaft, ökologische Zone | **Bodenversiegelung**: keine | **Bepflanzungskonzepte**: essbare Waldgarten, Ökobepflanzung, Landschaftliche Bepflanzung, städtische Bepflanzung

EIGENSCHAFTEN

Kronenform: rund, rund, abgeflacht | **Kronenstruktur**: geschlossen | **Höhe**: 25 - 30 m | **Breite**: 20 - 25 m | **Winterhärtezone**: 6A - 11B

STANDORT

Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind | **Bodentypen**: Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt**: nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit**: feucht | **Lichtbedürfnis**: Sonne, Halbschatten | **pH-Wert**: sauer, neutral | **Wirtspflanze/Futterpflanze**: Bienen, Schmetterlinge, Vögel, kleine Säugetiere, Menschen, Nektarwert 5, Pollenwert 5 | **Extreme Umgebungen**: verträgt Trockenheit

PLANTKENMERKEN

Blüten: Kätzchen, auffällig | **Blütenfarbe**: Cremegelb | **Blütezeit**: Juni - Juli | **Blattfarbe**: Bronze austreibend, Grün | **Blatt**: laubabwerfend, lanzettförmig, groß, glänzend, gezähnt | **Herbstfärbung**: Gelb | **Frucht**: auffallend, essbar, groß, Schale | **Fruchtfarbe**: Braun, Grün | **Rindenfarbe**: Grau | **Rinden**: furchig | **Zweigefarbe**: Rotbraun | **Zweige**: kahl | **Wurzelsystem**: tiefgehend, ausgedehnt

EBBEN trees since 1862

TreeEbb